

Beobachter

UNI-KLINIK

Kaderarzt schickt
Assistenten vor –
und kassiert dennoch

RENDITE

Riskantes Geschäft
mit Kryptogeld

EXTRA-HEFT

44 Seiten zum
Thema Bauen
und Wohnen

ZÄHNE

Warum Bleichen
gefährlich ist



DAS LEBEN MIT
CORONA

WIE WIR UNS SELBER HELFEN KÖNNEN



INHALT

- 6 Illegale Adoptionen** Wie eine Anlaufstelle zu moralisch fragwürdigen Spenden kam
- 9 Standpunkt** Die Corona-Krise könnte uns eine heilsame Systemänderung aufzwingen
- 10 Honorar** Ein Uni-Zahnarzt lässt Assistenzärzte für sich arbeiten – und kassiert selber
- 12 TITELTHEMA CORONA**
Wie Kleingewerbler, Pflegerinnen und ein Cartoonist das Beste aus der Krise machen
- 24 Kryptogeld** Hinter EXW Wallet verbirgt sich wohl ein Schneeballsystem
- 26 Sinnsuche** Warum nehmen immer mehr User in der zweiten Lebenshälfte Ecstasy und LSD?
- 29 Eishockey** Stadionverbot für 83 Hooligans, einer klagt nun gegen den Verband
- 30 Imkerei** Wie ein deutscher Forscher mit einer ausgefallenen Methode die Bienen retten will
- 32 Augenzeugin** Die 19-Jährige, die gegen die Klimakrise Buch um Buch schreibt
- 34 Hotellerie** Zimmermädchen sind extrem unter Druck und miserabel bezahlt
- 38 Lesen** Mit einer einfachen Methode könnten Schüler deutlich besser lesen lernen
- 40 Der Fall** Wenn ein Vater seinen Kindern verbietet, die Grosseltern zu sehen
- 44 Faltencreme** Kosmetikhersteller versprechen viel. Doch was sagt der Faktencheck?
- 45 Nachlese** 370 Jahre lang steht eine Zeder im Schlosshof, dann kommt ein Sturm
- 46 Quilten** Das jahrhundertealte Handwerk findet sich plötzlich auf Laufstegen wieder
- 50 Rätsel**

RATGEBER

- 52 Geniessen** Was ist bei Lebensmitteln erlaubt – und was nicht?
 - 56 Bitcoin** Muss man Guthaben in der Kryptowährung überhaupt versteuern?
 - 58 Zähne** Bleaching zerstört den Schmelz. Wie man auch anders zu weissen Zähnen kommt
 - 61 Psychologie** Was man gegen die Einsamkeit im Homeoffice tun kann
 - 62 Absagen** Wie geht man mit Zurückweisung in der Liebe oder im Job besser um?
 - 64 Kontakt** Beratung und Impressum
 - 66 Mängel** Wann der Vermieter für Folgeschäden zahlen muss
-
- 68 TV-Tipps**
 - 72 Leserforum**
 - 74 Schlusspunkt** Wie sich Hamsterkäufe aufs Social Distancing auswirken



12

**TITELTHEMA
CORONA**

Kreativ und solidarisch: Viele trotzen der schlimmen Lage mit guten Ideen



10

Honorar
Ein Zahnarzt kassiert Lohn in Abwesenheit – mit dem Segen der Uni

Extra

Bauen und Wohnen
Warum sich umweltfreundliche Heiztechnik lohnt



26

Sinnsuche
Immer mehr Leute über 50 finden Gefallen an Hippie-Drogen

COURAGE



Der Aargauer Unternehmer **Felix Schönle** hat vorausschauend gehandelt, will aber mit der Coronakrise doch nicht das

grosse Geld machen. Seine Firma produziert normalerweise Verbandsstoffe und medizinische Textilien. Schon vor Wochen hat er aber eine Maschine zur Herstellung von Schutzmasken bestellt, bald soll sie die Produktion aufnehmen. Von Fantasiepreisen, wie sie andere verlangen, will er aber nichts wissen: «Der Stückpreis für die Vorbestellungen liegt aktuell bei 26 Rappen.» Auf Ricardo werden vergleichbare Masken für 85 Rappen das Stück angeboten.

BLAMAGE



Eine 77-jährige Zürcher Risikopatientin konnte ihre Medikamente nicht selbst in der Sun-Store-Apotheke um die Ecke abholen.

Telefonisch bat die Lungenkranke, ihr die Arznei in den Milchkasten zu legen oder per Post zu schicken. Das wurde ohne Begründung harsch abgewiesen. Es handle sich um Kühlware, so die Sun-Store-Inhaberin Galenica unter Führung von **Jean-Claude Cléménçon**. Dafür gebe es den Versanddienst MediService. Man entschuldige sich, dass man das nicht erwähnte – und für den Umgangston. Man sei stark ausgelastet. So sehr, dass man die Ware nicht mal 200 Meter weit an die Tür liefern konnte.

**Kinderhandel in Sri Lanka:
Vermittlungen an Schweizer
Adoptiveltern in den
Achtzigerjahren**



Heikle Spenden

ADOPTION. Die renommierte Adoptivkinder-Organisation Pach nahm jahrelang Spenden der Stiftung Adoptio an. Deren Gründerin vermittelte zweifelhafte Adoptionen.

Die Organisation Pflege- und Adoptivkinder Schweiz (Pach) ist eine wichtige Anlaufstelle für Betroffene und Behörden. Sie finanziert sich aus Spenden und genießt einen guten Ruf. Nun stellt sich heraus: Auf ihrer Spenderliste stand bis 2018 ausgerechnet die Stiftung Adoptio. Sie wurde in den Achtzigerjahren von Alice Honegger gegründet. Die 1997 verstorbene St. Galler Fürsorgerin vermittelte über den gleichnamigen Verein Hunderte Kinder aus Sri Lanka an Schweizer Adoptiveltern.

Damals blühte in Sri Lanka der Kinderhandel. Ob Alice Honegger sich mit ihrer Vermittlungstätigkeit unrechtmässig bereicherte, ist unklar. Fest steht: Sie arbeitete in Sri Lanka mit einer Anwältin zusammen, die Teil des Netzwerks war, das Kinderhandel betrieb und sehr gut daran verdiente. Viele Adoptionen erfüllten die gesetzlichen Bestimmungen nicht. Falsche Angaben in den Dokumenten verunmöglichten den Adoptierten heute, ihre leiblichen Eltern zu finden (siehe Beobachter Nr. 4).

Laut Stiftungsratspräsident Rudolf Honegger überwies Adoptio zwischen 2001 und 2018 insgesamt 9500

Franken an die Pach. «Unsere Organisation war nie im Bereich Auslandadoptionen tätig», sagt Geschäftsführerin Karin Meierhofer. Es sei besser, wenn man jetzt das Augenmerk auf die Kontrolle der Vermittlungsstellen richte und dafür Sorge, dass so etwas nie mehr passiere. Die Spenden erachtet sie nicht als problematisch. «Gemessen am Gesamtvolumen von etwa einer Million Franken pro Jahr, geht es um sehr kleine Beträge.»

«Moralisch fragwürdig.» Anders sieht das der Verein Back to the Roots, der die Interessen der Adoptierten aus Sri Lanka in der Schweiz vertritt. «Für uns ist die Annahme dieser Spenden moralisch fragwürdig, egal, wie viel oder wie wenig Geld es ist», sagt Geschäftsleiterin Ursula Berset.

Beide Organisationen würden es begrüßen, wenn Adoptio ihr Spendenbudget in einen Fonds stecken würde, der nun Betroffene etwa bei der Herkunftssuche unterstützen soll. Ausgeschlossen sei das zumindest für einen Teil des Budgets nicht, sagt Rudolf Honegger von Adoptio. «Wir müssten das aber erst einmal intern diskutieren.»

CONNY SCHMID